

Sri Lanka**Das Land in Stichworten**

Sri Lanka ist eine vor der Südostspitze Indiens gelegene Insel mit einer Fläche von 65.610 qkm. Drei Regionen lassen sich unterscheiden: die feuchte Tiefebene an der Südwestküste, die Gebirgsregion im Inneren der Südhälfte (Teeanbauggebiet) und das trockene Tiefland an der Küste im Nordwesten, Osten und Südosten.

Das Land ist relativ arm an Bodenschätzen. Die Landwirtschaft ist nach wie vor der wichtigste Wirtschaftssektor. Seit der britischen Kolonialzeit beherrschen die Monokulturen wie Tee, Kautschuk und die Kokosprodukte das Bild der Insel. Außerdem werden Gewürze hergestellt.

Im Gegensatz zu Indien war die Außenorientierung der Wirtschaft immer schon sehr stark. Die Industrialisierung im Rahmen marktwirtschaftlicher Orientierung und Exportförderung (Bsp. Textilindustrie) soll vor allem der Bekämpfung der Arbeitslosigkeit dienen.

Der Inselstaat ist seit 1948 unabhängiges Mitglied im Commonwealth, bis 1972 hatte der Staat den Namen Ceylon. Sri Lanka ist eine demokratische Sozialistische Republik. 1992 hatte das Land 17,5 Millionen Einwohner. Das beherrschende Merkmal dieses Landes ist die ethnische, sprachliche, religiöse und regionale Segmentierung. Die Singhalesen stellen mit 74 % die größte Bevölkerungsgruppe. Die Tamilen sind in zwei Untergruppen gegliedert: die Sri Lanka-Tamilen und Indien-Tamilen (Tearbeiter). Die Moors (Nachfahren arabischer Händler) stellen mit 7,1 % die drittgrößte Bevölkerungsgruppe. Jede Gruppe hat ihre eigene Sprache, Religion und Lebensbereich. Die militärischen Auseinandersetzungen zwischen den sog. "Liberation Tigers of Tamil Eelam" und der Staatsmacht vor allem im Norden des Landes erschüttern das Land sehr stark.

Die Organisation

Die Sarvodaya Export Division hat ihren Sitz in Moratuwa, ca. eine Stunde südlich der Hauptstadt Colombo. Die Stadt ist für die Herstellung von Möbeln bekannt. Unser Handelspartner vermarktet die Produkte der nicht staatlichen Entwicklungsorganisation Sarvodaya Shramadana. "Sarvodaya" bedeutet die Aktivierung aller und beinhaltet die Stärkung von Selbstvertrauen, Selbsterkenntnis und Unabhängigkeit. "Shramadana" heißt Abgeben von Zeit, Gedanken und Energie für eine gemeinsame Sache.

Bei Sarvodaya Shramadana handelt sich um die größte Nichtregierungsorganisation Sri Lankas, die in vielen Bereichen aktiv ist, wie z.B. Gesundheitsvorsorge, Vergabe von Kleinkrediten zur Existenzgründung, Betreuung von Behinderten und Opfern des Bürgerkrieges. Ein Schwerpunkt der Arbeit ist die Ausbildung von Kindern und Jugendlichen. Die Organisation hilft beim Aufbau von Kindergärten und Schulen in den Dörfern und bietet Ausbildungsprogramme für Jugendliche an, z.B. die Ausbildung von jungen Frauen in der Herstellung von Wasserpumpen.

Die Produzenten

Die Sarvodaya Export Division bezieht das Holzspielzeug sowohl aus einer Sarvodaya-Werkstatt in Moratuwa als auch von fünf Familienbetrieben auf dem Land. Durch die Schaffung von zusätzlichen Verdienstmöglichkeiten auf den Dörfern soll die Landflucht verhindert werden. Die Vermarktungsorganisation zahlt zwischen 74 und 80 Prozent der Exporterlöse an die einzelnen Produzentengruppen.

In der Sarvodaya-Werkstatt sind derzeit 32 Menschen mit der Herstellung von Holzspielzeug beschäftigt. Die verschiedenen Räume sind licht und hell. Die dort Beschäftigten tragen

Schutzmasken beim Sägen der Holzteile oder beim Lackieren der einzelnen Stücke. Die Beschäftigten arbeiten auf Stücklohnbasis, sind aber fest angestellt. Sie haben einen geregelten 8,5-Std-Arbeitstag und arbeiten 5,5 Tage in der Woche. Sowohl die Löhne als auch die Arbeitsbedingungen sind für srilankanische Verhältnisse überdurchschnittlich gut. Die Sarvodaya Export Division bietet den Produzenten, die in Familienbetrieben auf dem Land arbeiten, eine Reihe von Serviceleistungen an. Sie erhalten einen Vorschuss von 40 Prozent der auszuführenden Bestellung, damit sie Holz kaufen können. Außerdem besorgt die Organisation die benötigten Farben und finanziert sie vor. Die Sarvodaya Export Division arbeitet darüber hinaus mit ausländischen Designern bei der Produktentwicklung zusammen, um ansprechende Produkte liefern zu können. Damit soll der langfristige Absatz gesichert werden. Den Produzenten steht darüber hinaus das gesamte Programm der Entwicklungsorganisation Sarvodaya Shramadana zu Verfügung.

Produktion und Vermarktung

Aus ihrer Arbeit mit Kindern entstand die Idee, selbst Lernspielzeug für die Schulen herzustellen. Von Sarvodaya bezieht die gepa vor allem bunt bemaltes Holzspielzeug und Accessoires für das Kinderzimmer. Das meiste Spielzeug wird aber immer noch an Kindergärten und Schulen in Sri Lanka verkauft.

Für die Herstellung des Spielzeugs bei Sarvodaya wird sowohl Holz des Kautschukbaumes als auch von Palmen verwendet. Beide Holzsorten sind in großem Umfang in der Region vorhanden. Die Holzteile werden anschließend mit einer Lackfarbe behandelt, die für Kinderspielzeug geeignet ist. Die Farbe wird zentral von der Sarvodaya Export Division eingekauft und an die einzelnen Produzenten weitergegeben.